



# Was ein Sternchen doch alles kann

Posted on Juni 30, 2025 by Eden Reed

Es trennt. Es belehrt. Es blendet.  
Ein kleines Zeichen mit großer Wirkung:  
**Das Gender-Sternchen.**

Plötzlich sprechen Menschen nicht mehr mit Menschen,  
sondern mit **Leser\*innen, Hörer\*innen, Streitkräften\*innen**  
(und wenn's schlecht läuft: mit Richter\*innen über die absurde Lage).

Wer es nicht benutzt, wird belehrt.  
Wer widerspricht, wird verdächtigt.  
Und wer denkt, wird... müde.

Doch jetzt – oh Wunder! –  
werden in Ministerien wieder Wörter wie „Lehrer“ und „Minister“ verwendet.  
Ganz ohne ideologischen Zuckerguss.  
Die Sprache atmet auf –  
nicht weil sie rückwärts will, sondern weil sie **frei sein will**.

Denn:

Sprache ist kein Laufsteg politischer Gesinnung,  
sondern der Ort, an dem **Naturrechte zur Geltung kommen**:  
Freiheit des Denkens, Wahrheit des Ausdrucks,  
und das Recht, auch ohne Stern gesehen zu werden.

---

*Karin Prien (60, CDU), Ministerin für Bildung und Familie im Kabinett Merz, hat nach BILD-Informationen eine neue Hausanordnung ausgegeben. Ihr zufolge sollen sich die Ministeriums-Beamten in ihrer internen und externen Kommunikation (also u.a. in E-Mails, Vermerken, Gesetzesvorlagen) ab sofort an die klassischen Rechtschreibregeln halten. „Das bedeutet: Schluss mit Gender-Sternchen. Und auch mit dem großen Binnen-I, wie etwa bei LehrerInnen oder MinisterInnen.“*  
<https://www.bild.de/politik/inland/anweisung-bildungsministerin-verbietet-beamten->



Was ein Sternchen doch alles kann

*die-gendersprache-686102ead16124774af9ebae*

---

**„Was denkst Du über dieses Thema? Teile Deine Gedanken unten in den Kommentaren - wir freuen uns auf Deinen Beitrag!“**

---